



## Die Praxismanagement-Qualitätsinitiative gegen Ärger, Frust und Demotivation in der Arztpraxis

Von *IFABS*

Erstellt am 7 Mai 2016 - 06:04

### Akuter Handlungsdruck

Haus- und Fachärzte beschäftigen sich zunehmend mit der Optimierung ihrer Praxisführung. Die Gründe hierfür sind vielfältig: deutlich veränderte Patientenanforderungen, die aufkommende Digitalisierung, zunehmende Administration, aber auch härterer Wettbewerb und Kostensteigerungen sind Anlässe hierfür. Hinzu kommt: immer mehr Praxisinhaber – und natürlich auch ihre Mitarbeiterinnen – würden gerne den täglich aufreibenden Arbeitsdruck und Überstunden reduzieren.

### Das Verbesserungspotenzial

Wie groß die Verbesserungsmöglichkeiten in diesem Bereich sind, zeigt eine Zahl: in Arztpraxen werden – über alle Fachgruppen und Praxisformen bzw. –größen betrachtet – durchschnittlich nur 53% der für ein reibungslos funktionierendes Praxismanagement notwendigen Regelungen und Instrumente (Best Practice-Standard) eingesetzt. Doch den meisten Ärzten fehlen Grundkenntnisse und die Zeit, sich im Praxisbetrieb hierum adäquat kümmern zu können. Ein Ausweg wäre der Rückgriff auf externe Berater, aber deren Hilfe ist vielen zu teuer. Hinzu kommt: das Problem der meisten Praxisteams ist nicht die Beseitigung von Defiziten, da der größte Teil „mit Bordmitteln“ korrigierbar wäre, sondern deren Identifizierung.

### Die Qualitätsinitiative

Um niedergelassene Ärzte und Medizinische Fachangestellte dabei zu unterstützen, ihre ungenutzten Praxismanagement-Potenziale zu aktivieren, wurde die Qualitätsinitiative „Best Practice QuickCheck©“ ins Leben gerufen: mit Hilfe eines gegen eine Schutzgebühr von € 25,— erhältlichen Schnelltests ermöglicht sie, die Funktionsqualität der Praxisarbeit leicht und schnell im Best Practice-Vergleich zu analysieren und zu bestimmen.

### Der Best Practice QuickCheck©

Die für alle Fachrichtungen, Praxisformen und –größen geeignete, Fragebogen-gestützte 360-Grad-Benchmarking-Analyse untersucht ?- die in einer Praxis umgesetzten Regelungen und eingesetzten Instrumente aller relevanten Praxismanagement-Aktionsbereiche (Planung, Organisation, Patientenmanagement, Mitarbeiterführung, Marketing, IGeL etc.), ?- ergänzt um die Bestimmung der Mitarbeiter- / Patientenzufriedenheit. Diese Gegebenheiten werden dann mit dem Best Practice-Standard, d. h. den Verfahren und Instrumenten, die für eine nachhaltig tragfähige Praxisführung notwendig sind, verglichen.

Mehr Informationen: <http://bit.ly/1UxUoKJ> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 01:29):** <http://medkom24.eu/node/21412>

### Links:

[1] <http://bit.ly/1UxUoKJ>